



Alle Auszubildenden der Firma Müller Präzision packten mit an, um die Zukunft der Firma und damit auch ein Stück die eigene Zukunft zu verbessern. Und mittendrin Chams 2. Bürgermeisterin Christa Strohmeier-Heller, die die Schaufelei im Bild bereits eingestellt hat.

Fotos: Klöckner

Generalprobe für das neue Werk

INVESTITION Firma Müller Präzision investiert 650 000 Euro in neue Logistikhalle.

VON CHRISTOPH KLÖCKNER

CHAM. Es ist wohl die letzte große Baumaßnahme, die die Firma Müller Präzision am Standort an der Frühlingstraße in Cham umsetzen kann. Danach sei einfach kein Platz mehr, so Geschäftsführer Erwin Bucher gestern beim Spatenstich für die neue Logistikhalle.

Für 650 000 Euro wird dort ein überdachter Lager- und Ladeplatz für 800 Paletten und Fertigungsmaterial geschaffen. Das werde Müller Präzision wieder ein Stück besser machen, so Erwin Bucher. Bereits im Juni sollen dort erste Lagerarbeiten möglich sein. Mit dem Bau schaffe man neuen Platz in den bestehenden Hallen – für neue Maschinen und somit für noch mehr Erfolg in der Zukunft. Den soll auch der Bau eines zweiten Werkes sichern, dessen Standort Bucher noch immer nicht preisgeben wollte. Es sei noch nicht entschieden, wo man bauen werde, sagte er. Sicher sei jedoch, dass es

› **Das Unternehmen Müller Präzision** will in den kommenden Jahren neben dem Chamer Standort ein weiteres Werk gründen. Am Chamer Standort ist kein Platz mehr, um sich zu vergrößern.

› **Gesucht** werden 30000 bis 40000 Quadratmeter Gewerbegrund. Man vertraue weiter auf den Standort Deutschland, wo man vor allem die beste Infrastruktur, Frieden und Energie sowie die besten Facharbeiter für die Produktion finde.

› **Das Unternehmen** sucht für die Umsetzung langfristiger Ziele – die Strategievorausschau geht bereits heute bis ins Jahr 2024 – den neuen Standort.

› **Unter der derzeitigen** Krise in Japan habe man nicht zu leiden, sagte Bucher gestern. Man bekomme zwei bestimmte

im Landkreis Cham sein werde. Der Bau der Logistikhalle sei somit die Generalprobe – man übe für das neue Werk. Die Firma habe derzeit 307 Beschäftigte, darunter seien fast 15 Prozent Lehrlinge. Zum 1. September wachse die Zahl der Auszubildenden auf 39, sagte Erwin Bucher. Die werde

DIE FIRMA MÜLLER PRÄZISION



Geschäftsführer Erwin Bucher (rechts) bat die Azubis an die Schaufeln.

Bauteile für Produkte aus dem Land und habe deshalb zuletzt ein Risikomanagement aufgebaut, um diese für die Kun-

den zu ersetzen. Die japanischen Firmen lägen jedoch im Süden der Insel und würden bereits wieder arbeiten. (ck)

man auch in Zukunft brauchen. Man hoffe, dass das Wachstum weitergehe. Chams 2. Bürgermeisterin Christa Strohmeier-Heller gratulierte zum Spatenstich. Die Hauptsache bei der Generalprobe sei, dass für den Standort Cham geübt werde, betonte sie mit Blick auf die Entscheidung für einen

neuen Werksstandort. Sie hoffe, dann beim dortigen Spatenstich wieder dabei zu sein. Die 32 Lehrlinge standen im Anschluss bereit, um gemeinsam mit Christa Strohmeier-Heller und dem Münchener Architekten Bernt Spengler den Spatenstich vorzunehmen.